Wie digitale Pressespiegel die Kommunikationsarbeit erleichtern.



Durch diese **Vorteile des digitalen Pressespiegels** profitiert die DFS







Dokumentation der Arbeit Optimierung der Kommunikation

Einleitung

Dieses Praxisbeispiel zeigt, wie die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH durch den Einsatz eines digitalen Pressespiegels ihre Kommunikationsarbeit verbessert und Prozesse effizienter gestaltet hat.

Aus der eigenen, langjährigen Erfahrung berichtet Kristina Kelek, Pressesprecherin der Deutschen Flugsicherung, über ...

1.....die Problemstellung:

die Anzahl an stetig steigenden Kanälen, die erschwerte vollumfängliche Erfassung der Berichterstattung und wachsende Ressourcenbindung.

2.....das Ziel:

den steigenden Informationsbedarf zu decken und die Berichterstattung ressourceneffizient zu erfassen.

3.....die Anforderungen:

an einen digitalen Pressespiegel, der die definierten Leserkreise informiert, eine langfristige Beobachtung und Recherche von Themen ermöglicht und dabei den Regeln des Urheberrechts entspricht.

4.....die Lösung:

einen digitalen Pressespiegel mit dem richtigen Tool selbst zu erstellen.



Kristina Kelek, Pressesprecherin der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH





Die Problemstellung

"Mit einem manuell erstellten Pressespiegel kann ich das tägliche Medienclipping, das Reporting an die Geschäftsführung und die Informationen der Teams via Intranet nicht mehr professionell und umfassend erfüllen. Wir brauchen etwas Neues!"

Das erkannte Kristina Kelek, Pressesprecherin der DFS, als erfahrener Medienprofi bereits vor einigen Jahren. Für diese neue Lösung formulierte sie drei zentrale Herausforderungen, die es zu meistern galt.

- Der Informationsbedarf seitens der Geschäftsführung stieg stetig an.
- Die Medienlandschaft wurde zunehmend unübersichtlicher.
- Die vollumfängliche Berichterstattung sollte ressourceneffizient erfasst werden.

Doch wie ist man als verantwortliche Kommunikatorin in der Lage, das zu gewährleisten? Wie die professionelle Digitalisierung des Pressespiegels dabei hilft, darüber berichtet Kristina Kelek.

Was war die Ausgangssituation?

Die allgemeine Medienbeobachtung steht für uns schon immer im Fokus unserer Arbeit. Wer berichtet in welchen Medien zu den für uns relevanten Themen? Diese Frage verlässlich und umfassend zu beantworten wurde über die Jahre immer komplexer. Es gab seit jeher bei der DFS einen Pressespiegel. Ganz klassisch, per Hand in Zeitungen recherchiert, ausgeschnitten und zu einem Dokument zusammengeführt.

Wie veränderte sich diese?

Durch die wachsende Menge an relevanten Themen und Medien stieß diese aufwendige Praxis aber immer deutlicher an ihre Grenzen. Erschwerend kam für uns hinzu, dass das Reporting an die Geschäftsführung und der Informationsbedarf innerhalb der weiteren Abteilungen über die Jahre stark zugenommen haben und die Pressespiegel demzufolge immer umfangreicher wurden.





Das Ziel

Durch ein digitales Presseclipping den steigenden Informationsbedarf decken

Wer kennt es nicht? Die Pressemitteilung ist versendet und danach warten Sie gespannt auf Veröffentlichungen. Im Zuge der Digitalisierung der Medienlandschaft ist die Anzahl der Kanäle und Medien immens gestiegen – dabei den Überblick zu behalten, alles zu erfassen sowie auf Entwicklungen zu reagieren, fällt zunehmend schwer. Das stellte und stellt PR-Profis und Kommunikationsbereiche vor neue Herausforderungen.

"Für diese neuen Anforderungen wollte ich eine zeitgemäße Lösung finden: So haben wir verschiedene Dienstleister beauftragt - von Full-Service-Anbietern bis hin zu reinen Online-Dienstleistern.

Leider mussten wir aber immer wieder feststellen, dass entweder unsere Anforderungen nicht ausreichend erfüllt werden konnten oder unser Budget gesprengt wurde. So waren wir weiter auf der Suche nach einer flexiblen Lösung, die sich an unsere Bedürfnisse anpassen lässt."



Die Anforderungen

Die Anforderungen

Unsere Anforderunge<mark>n an das T</mark>ool für einen digitalen Pressespiegel waren hi<mark>erbei:</mark>

- Schnelle, einfache Erstellung und Anpassung des Pressespiegels.
- Die Abdeckung von sich verändernden Leserkreisen.
- Die rechtskonforme Verbreitung von Artikeln.
- Sowie die Möglichkeit der langfristigen Beobachtung und Recherche von Themen.





MacBook Pro





Die Lösung

Nach weiteren Recherchen und schließlich auf Empfehlung von Kommunikationskolleg:innen haben wir uns für die PMG Presse-Monitor GmbH mit ihrer Datenbank und ihrer Lösung für das Erstellen und Versenden von digitalen Pressespiegeln entschieden. Während eines kostenlosen Tests konnten wir alle Funktionen für uns ausprobieren. Aus diesen Gründen haben wir uns für die Lösung der PMG entschieden:

1. Das Medienset

- Zur allgemeinen Medienbeobachtung bietet die PMG die größte tagesaktuelle Pressedatenbank im DACH-Raum.
- Das ermöglicht uns, alle Veröffentlichungen unkompliziert zu erfassen.
- Besonders vorteilhaft für uns: Auch die Online-Berichterstattung läuft problemlos ein und wird mehrmals täglich aktualisiert.
- Darüber hinaus ermöglicht das Portal der PMG eine passgenaue Auswahl der Clippings, die täglich in den Pressespiegel eingebunden werden sollen.

2. Einfach digitale Pressespiegel erstellen

- Der tägliche Pressespiegel lässt sich einfach, schnell und unkompliziert erstellen - digital, ohne Drucker, Ausschneiden oder Binden.
- Dabei ist zusätzlich das Einfügen der gegebenenfalls vorhandenen Bilder sowie Grafiken mit nur einem Klick möglich.

 Besonderes Highlight ist die Möglichkeit, den Pressespiegel ganz einfach um eigene Inhalte wie Pressemitteilungen oder anderen hauseigenen Content zu ergänzen.

3. Transparenz der Kosten

Durch die transparente Preisauszeichnung jedes
Artikels entsprechend unserer Leserzahl und die im
Portal integrierte Budgetkontrolle ist bei der Auswahl
der Artikel immer eine genaue Kalkulation der
Kosten gegeben. Damit sind wir in der Lage, Artikel
nach wirtschaftlichen Vorgaben einzukaufen und
bereitzustellen.

4. Reporting

Die PMG Pressedatenbank bietet verschiedene Möglichkeiten, die Veröffentlichungen zu exportieren sowie Leserkreise flexibel anzupassen.

Das vereinfacht das Reporting an die Geschäftsführung und die interne Kommunikation enorm. So bieten wir täglich zwei Pressespiegel an:

- Eine ausführliche Version für die Geschäftsführung.
 Hierfür nutzen wir auch Möglichkeiten, Artikel
 im Originallayout abzubilden, zum Beispiel mit
 dem PDF-Clipper. Der Vorteil dabei ist, dass die
 Platzierung des Artikels auf der Seite einer Publikation
 klar ersichtlich ist inklusive Bebilderung. Einige
 Kolleginnen und Kollegen möchten ihre Interviews
 oder Statements gerne als Original-Ausschnitt
 oder Ganzseitenartikel im Pressespiegel dargestellt
 haben. Das können wir so ermöglichen.
- Eine gekürzte Version, die wir über das Intranet weiteren Kolleginnen und Kollegen zugänglich machen.

5. Flexible Suche und Artikelansicht vor Kauf

- Ein weiterer Vorteil, der die tägliche Arbeit erleichtert, ist die flexible Anpassung der Suchbegriffe: Neben dem fest eingerichteten Set an Suchbegriffen, die in das tägliche Monitoring laufen, ist es immer möglich, selbst weitere temporäre Suchen aufzusetzen und so oft wie nötig anzupassen.
- Diese flexiblen Suchen helfen bei der Recherche: Die gelieferten Artikel bieten einen guten Überblick und liefern frühzeitig Informationen zu neuen Themen.
- Ein großes Plus ist die Möglichkeit, die Artikel vor dem Kauf zu lesen. Das ist wirklich sehr hilfreich und effizient.
 So verfolgen wir für uns wichtige Themen stetig, bleiben auf dem Laufenden und sind stets gut informiert.

6. Versand des Pressespiegels

- Ist der digitale Pressespiegel erstellt, kann er direkt aus der Pressedatenbank per Knopfdruck an einen ausgewählten Verteiler versendet werden.
- Dabei ist sehr hilfreich, dass man unterschiedliche Vorlagen einrichten kann und dabei Punkte wie die Versand-E-Mail-Adresse, das Layout-Design sowie die angezeigten Metadaten auswählbar sind.

Fazit

Warum sich der Einsatz eines digitalen Pressespiegel-Portals lohnt?

Wir als Kommunikationsverantwortliche sind wirklich sehr zufrieden mit dem Angebot der PMG zur Recherche, Erstellung und Verbreitung von Pressespiegeln, denn wir haben durch den Einsatz der PMG-Lösung:

- Den täglichen Pressespiegel vollständig digitalisiert sowie professionalisiert,
- das Reporting an die Geschäftsführungsebene sowie an weitere Empfängerkreise verbessert,
- den Einsatz von Ressourcen sowie
 Budgets effizienter gestaltet und
- die Kommunikationsarbeit optimiert.

Darüber hinaus verfügt die PMG über einen sehr hilfreichen, kompetenten und schnellen Service in allen Fragestellungen. Der Service ist einmalig und wir sind rundum zufrieden mit der Lösung. Uns wurde die PMG von Kommunikations-Kolleginnen und Kollegen empfohlen – eine Empfehlung, die wir gerne weitergeben.

"Mit dem digitalen Pressespiegel von PMG sind wir schnell, unkompliziert und umfänglich informiert. Wir sind sehr zufrieden mit der Aufbereitung der Inhalte",

bekundet Fabio Ramos, Leiter Unternehmenskommunikation und Pressesprecher der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH.

Über die DFS Deutsche

Flugsicherung GmbH

Die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH ist ein bundeseigenes, privatrechtlich organisiertes Unternehmen mit rund 5.600 Mitarbeitern (Stand: 30.06.2021). Die DFS sorgt für einen sicheren und pünktlichen Flugverlauf. Die rund 2.200 Fluglotsen haben in Spitzenjahren mehr als drei Millionen Flüge durch den deutschen Luftraum geleitet, täglich bis zu 10.000. Das Unternehmen betreibt Kontrollzentralen in Bremen, Karlsruhe, Langen und München. Außerdem ist es an den 15 internationalen Flughäfen in Deutschland vertreten.

Die Tochtergesellschaft DFS Aviation Services GmbH vermarktet flugsicherungsnahe Produkte und Dienstleistungen und ist für die Flugverkehrskontrolle an neun deutschen Regionalflughäfen sowie an den Flughäfen London-Gatwick und Edinburgh verantwortlich. Die DFS arbeitet maßgeblich an der Integration von Drohnen in den Luftverkehr und hat mit der Deutschen Telekom das Joint Venture Droniq GmbH gegründet. Das Tochterunternehmen R. Eisenschmidt GmbH vertreibt Publikationen und Produkte für die Allgemeine Luftfahrt, die Kaufbeuren ATM Training (KAT) bildet militärisches Flugsicherungspersonal aus, und das Joint Venture FCS Flight Calibration Services bietet Flugvermessungsdienstleistungen an.



Impressum

PMG Presse-Monitor GmbH

Markgrafenstraße 62 | 10969 Berlin

Telefon: +49 30 28493-0

E-Mail: info@presse-monitor.de

www.presse-monitor.de

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg HRB 103540 B

Sitz der Gesellschaft: Berlin

Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE814739547

Geschäftsführer: Ingo Kästner

© Bildrecht: DFS Deutsche Flugsicherung GmbH